

Sommerbus Nockberge

Umsteigeanschlüsse sind kursiv und eingerückt

Fahrplan 13.7. – 11.9.2009 Montag bis Freitag

Turracher Höhe	ab	9.45		16.20	St. Michael Au	ab	7.40	10.05	
Falkertsee	ab	9.35		16.20	Kremsbrücke	ab		10.42	
Ebene Reichenau	ab	9.55	12.50	16.35	Dr. Mehrl-Hütte	ab	8.15	11.03	15.00
Priesshütte	an	10.10	13.05	16.50	Innerkr. Zirbenhof	ab	8.20	11.10	15.10
Glockenhütte	an	10.15	14.15*	16.55	Zechneralm	ab	8.30	11.20	15.20
Grundalm	an	10.22	14.22	17.02	Eisentalhöhe	ab	8.34	11.24	15.24
Gh. Karlbad	an	10.30	14.30	17.10	Gh. Karlbad	an	8.40	11.30	15.30
Eisentalhöhe	an	10.36	14.36	17.16	Grundalm	an	8.48	11.38	15.38
Zechneralm	an	10.40	14.40	17.20	Glockenhütte	an	8.55	11.45	15.45
Innerkrem. Zirb.	an	10.50	14.50	17.30	Priesshütte	an	9.00	11.50	15.50
Dr. Mehrl-Hütte	an	11.02	14.58	18.05	Ebene Reichenau	an	9.15	12.05	16.05
Kremsbrücke	an	11.20		17.40	Falkertsee	an	9.35		16.20
St. Michael Au	an		15.30°	18.35	Turracher Höhe	an	9.45		16.15

* Glockenhütte an 13.10

° Rufbus von Dr. Mehrl-Hütte (ab 15 Uhr) nach St. Michael: Anmeldung bis 13 Uhr, Tel. 06474/2213

Wanderrouten im Nockalmgebiet

Tour 1

Eisentalhöhe (2.042 m) – Königstuhl – Rosaninsee – Dr. Mehrl-Hütte

Gehzeit: 3–4 Stunden

Schwierigkeit: mittel

Anreise zur Eisentalhöhe aus Richtung Lungau, Millstätter See und Bad Kleinkirchheim: siehe Tabellen oben und umseitig.

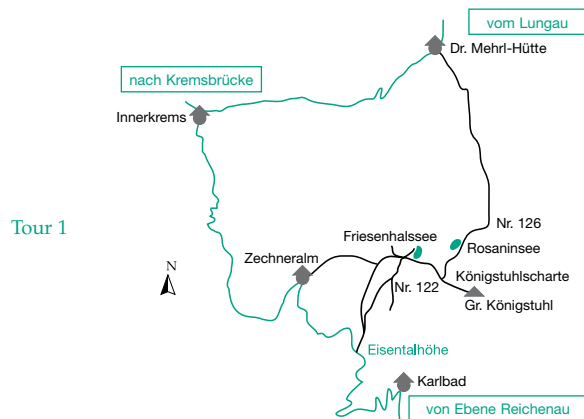
Wanderung: Von der Eisentalhöhe zum Friesenhalssee und weiter zur Königstuhlscharte. Gipfelstürmer machen noch den kurzen Abstecher zum Großen Königstuhl (2.336 m), dem Drei-Länder-Berg. Von der Königstuhlscharte weiter auf Weg 126 etwas anspruchsvoller Abstieg zum romantischen Rosaninsee und weiter talauswärts zur Dr. Mehrl-Hütte (1.730 m).

Rückfahrt Richtung Kleinkirchheim – Millstätter See: Dr. Mehrl-Hütte ab 15.00, Bad Kleinkirchheim an 17.09, Millstatt an 17.50 Uhr.

Rückfahrt Richtung Lungau: Dr. Mehrl-Hütte ab 15.00 Rufbus (Anmeldung bis 13 Uhr, Tel. 06474/2213) sowie Dr. Mehrl-Hütte ab 18.05 Uhr

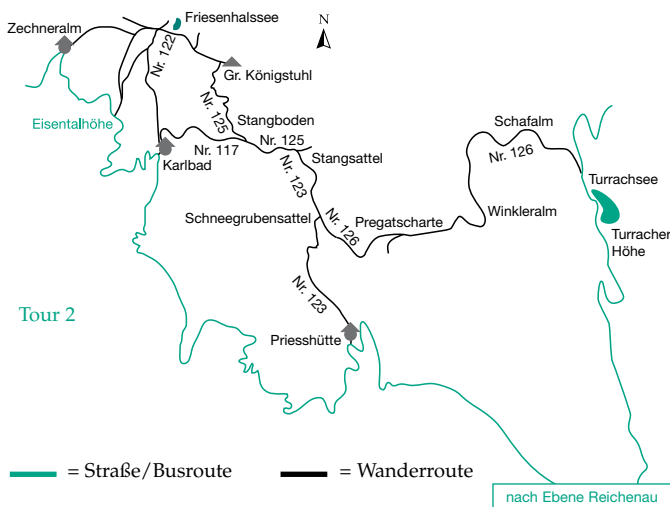
Bei Anreise aus dem Liesertal (Spittal ab 9.50, Gmünd ab 10.20 usw.)

Wanderung in umgekehrter Richtung: Von Dr. Mehrl-Hütte (an 11.03) zur Zechneralm; Rückfahrt von dort ins Liesertal um 17.20 Uhr.



Tour 1

Tour 2



Tour 2

— = Straße/Busroute — = Wanderroute

Eisentalhöhe – Königstuhl – Gh. Karlbad / Priesshütte / Turracher Höhe

Gehzeit: bis Karlbad ca. 3 Stunden, bis Priesshütte 4–5 Stunden, bis Turracher Höhe 6–7 Stunden

Schwierigkeit: leicht bis mittel je nach Länge

Anreise zur Eisentalhöhe (2.042 m): siehe Tabellen links oben und umseitig. Wanderung: Von der Eisentalhöhe zum Friesenhalssee und weiter zum Großen Königstuhl (2.336 m). Weiter auf Weg 125 über Stangboden zum Stangsattel (2.076 m), dann Weg 123 zum Schneegrubensattel und Abstieg zur Priesshütte (1.700 m) auf Weg 123. Wer um 8.34 Uhr aus Richtung Lungau angekommen ist und flott geht, kann auf Weg 126 über Pregatscharte-Winkleralm-Schafalm zur Turracher Höhe wandern (1.775 m). Die kürzeste Variante führt vom Stangboden auf Weg 117 zum Karlbad (1.693 m).

Rückfahrt Richtung Klagenfurt,

Spittal, Villach, Turracher Höhe

Gh. Karlbad	ab	15.30
Priesshütte	ab	15.50
Turracher Höhe	an	16.15
Ebene Reichenau	an	16.05

Rückfahrt Richtung Lungau:

Turracher Höhe	ab	16.20
Priesshütte	ab	16.50
Gh. Karlbad	ab	17.10
St. Michael Au	an	18.35

Tour 3

Grundalm (1.688 m) – Bocksattel – St. Oswald

Gehzeit: ca. 3–4 Stunden

Schwierigkeit: mittel

Anreise zur Grundalm: siehe Tabellen links oben und umseitig. Wanderung: Auf Weg 122 zum Oswalder Bocksattel (1.958 m).

Weiter auf Weg 14 und Weg 1 (Nockalm-Höhenroute) über Rote Burg zur Brunnachhöhe (1.970 m) und auf Weg 7 nach St. Oswald (1.356 m). Variante: Ab Bocksattel Weg 13 (Nockalm-Hangroute) zur Brunnachalm, Talfahrt nach St. Oswald mit Busanschluss.

Rückfahrt ab St. Oswald: 15.00 und 17.00 Richtung Spittal, Villach und ins Liesertal sowie 15.00 Richtung Klagenfurt.

Tour 3 ist auch umgekehrt möglich, zum Beispiel, wenn jemand lieber mehr bergauf als bergab geht: St. Oswald an 9.40; Grundalm ab 15.38 Richtung Klagenfurt, Spittal, Villach.

Tour 4

Glockenhütte (2.024 m) – Mallnock – St. Oswald

Gehzeit: ca. 3–4 Stunden

Schwierigkeit: mittel

Anreise zur Glockenhütte: siehe Tabellen links oben und umseitig.

Wanderung: Anstieg zum Klonnock (2.331 m, beeindruckender Rundblick) und weiter Höhenroute über Mallnock (2.226 m) zum Unterstand. Dann auf Weg Nr. 7 Abstieg nach St. Oswald (1.356 m), oder Talfahrt mit Brunnachalmbahn.

Rückfahrt ab St. Oswald wie bei Tour 3.

Tour 4 ist auch umgekehrt möglich: St. Oswald an 9.40; Glockenhütte ab 15.45 Richtung Klagenfurt, Spittal, Villach.

Tour 5

Glockenhütte (2.024 m) – Klonnock – Falkertsee

Gehzeit: 3–4 Stunden

Schwierigkeit: mittel

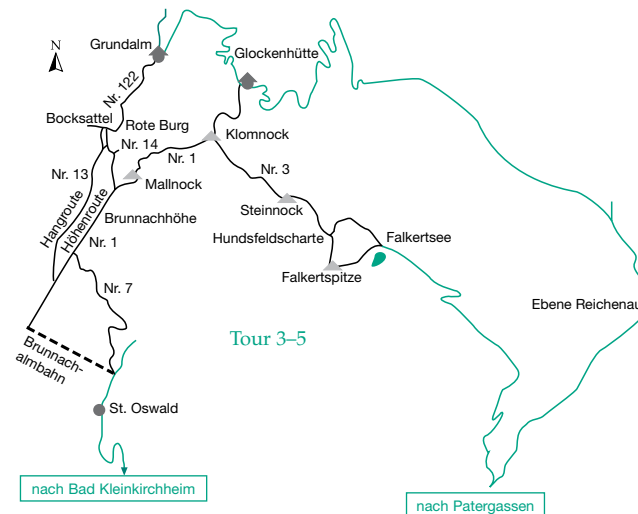
Anreise zur Glockenhütte: siehe Tabellen links oben und umseitig.

Wanderung: Anstieg zum Klonnock (2.331 m) und weiter auf Weg 3 über Steinnock (2.197 m) zur Hundsfeldscharte. Gipfelstürmer wandern noch über die Falkertspitze (2.308 m) zum See; ansonsten ab Hundsfeldscharte auf kurzem Weg zum Falkertsee (1.872 m).

Rückfahrt ab Falkertsee: 16.20 Richtung Klagenfurt, Spittal, Villach und in den Lungau.

Falkertsee (1.872 m) – Klonnock – Glockenhütte

Tour 5 ist auch umgekehrt möglich: Falkertsee an 9.35 (aus Richtung Klagenfurt, Spittal, Villach und Lungau). Glockenhütte ab 15.45 Richtung Klagenfurt, Millstatt, Villach; ab 16.55 Richtung Spittal und Lungau.



Tour 3–5

Nationalpark Erlebnisprogramm

Die Nationalparkverwaltung lädt zu einem vielfältigen Erlebnisprogramm mit geführten Wanderungen ein, die jeweils einem thematischen Schwerpunkt gewidmet sind: Blumen und Heilkräuter, Wildbeobachtungen, Geologie und Bergbau, Naturkunde, Almwirtschaft, Volkskunde und Kulturgeschichte. Ferner werden Diavorträge über den Nationalpark angeboten. Info-Tel.: 04275/665

Zubringerbusse Montag bis Freitag

13.7.–11.9.2009

Umsteigeanschlüsse sind kursiv und eingerückt

Zubringerbus aus Richtung Klagenfurt – Feldkirchen

Klagenfurt Hbf		8.00	10.30	<i>Glockenhütte</i>	ab	11.45	15.45
Feldkirchen Bf		8.42	12.00	Turracher Höhe	ab	9.45	16.20
Gnesau Ort		9.07	12.19	Ebene Reichenau	ab	12.40	16.45
Patergassen		9.20	12.32	Falkertsee	ab	16.20	
St. Oswald Brunn. Bahn	an	9.40		St. Oswald Brunn. Bahn	ab		15.00
Falkertsee	an	9.35		Patergassen		12.50	16.55
Ebene Reichenau		9.31	12.39	Gnesau Ort		12.59	17.06
Turracher Höhe	an	9.45		Feldkirchen Bf		13.23	17.31
Glockenhütte	an	10.15	13.10	Klagenfurt Hbf		14.20	18.10

Zubringerbus aus Ri. Spittal – Millstatt – Kleinkirchheim

Spittal-Millst. Bf		8.15	10.55	<i>Glockenhütte</i>	ab	11.45	15.45
Döbriach		8.44	11.24	Turracher H.	ab	16.20	
Bad Kleinkirchh. PA		9.10	11.55	Ebene Reichenau		13.00	16.45
Patergassen		9.20	12.05	Falkertsee	ab	16.20	
St. Oswald Brunn. Bahn	an	9.40	13.20	St. Oswald Brunn. Bahn	ab	12.05	17.00
Falkertsee	an	9.35		Patergassen		13.10	17.00
Ebene Reichenau		9.30	12.15	Bad Kleinkirchheim PA		13.20	17.09
Turracher Höhe	an	9.45		Döbriach		13.47	17.37
Glockenhütte	an	10.15	13.10	Spittal-Millst. Bf		14.20	18.10

Zubringerbus aus Richtung Villach – Afriz – Feld am See

Villach Hbf	ab	7.50	Abfahrten wie oben nach Spittal	
Afriz	ab	8.18	Bad Kleinkirchheim Postamt	17.09
Feld am See	ab	8.30	Feld am See	17.40
Bad Kleinkirchheim Postamt	ab	9.10	Afriz	17.51
Ankünfte wie oben aus Richtung Spittal			Villach Hbf	18.20

Zubringerbus aus Richtung Liesertal – Maltatal

Spittal-M. Bf	9.50	Gh. Karlbach	17.10
Trebesing	10.11	Zechneralm	17.20
Malta Pflüghof	9.15	Dr. Mehrl-Hütte	–
Gmünd Hauptplatz	10.20	Kremsbrücke	17.40
Rennweg Oberdorf	10.25	Rennweg Oberdorf	18.05
Kremsbrücke	10.42	Gmünd Hauptplatz	17.53
Dr. Mehrl-Hütte	11.02	Trebesing	17.57
Zechneralm	11.20	Spittal-M. Bf	18.18
Eisentalhöhe	11.24	Malta Pflüghof	19.00

Wandertipps:

1. Von Eisentalhöhe (höchster Punkt der Nockalmstraße) zum Friesenhals und weiter zur Zechneralm oder zum Gh. Karlbach.
2. Von Dr. Mehrl-Hütte zur Zechneralm (Tour 1 umseitig).

Zubringerbus aus Richtung Lungau

Tamsweg Bf	ab	7.38	9.03
St. Michael Au	ab	7.40	10.05
St. Margarethen	ab	7.55	9.20
Thomatal (Tel. 06476/255)			–
Dr. Mehrl-Hütte	an	8.15	11.03
Zechneralm	an	8.30	11.20
Falkertsee	an	9.35	–

Rückfahrt

Turr. Höhe	ab		16.20
Falkertsee	ab		16.20
Glockenhütte	ab	14.15	16.55
Dr. Mehrl-H.	ab	15.00°	18.05
Thomatal	an	–	18.22
St. Michael	an	15.30	18.35
Tamsweg Bf	an	15.57	19.39

° Rufbus von Dr. Mehrl-Hütte (15 Uhr) nach St. Michael: Anmeldung bis 13 Uhr, Tel. 06474/2213

Busse an Wochenenden und Feiertagen

Klagenfurt / Bad Kleinkirch. – Feldkirchen – Turracher Höhe

an Sonn- und Feiertagen vom 5. 7. bis 26. 10. 2009

Klagenfurt Hbf	ab	8.00	15.30	Turracher Höhe	ab	10.25	17.10
Feldkirchen Bf	ab	8.42	16.09	Ebene Reichenau	ab	10.40	17.25
Bad Kleinkirchheim PA	ab	9.10		Patergassen	ab	10.48	17.33
Patergassen	ab	9.20	16.39	Bad Kleinkirchheim PA	an		17.45
Ebene Reichenau	ab	9.31	16.50	Feldkirchen Bf	an	11.20	18.06
Turracher Höhe	an	9.45	17.05	Klagenfurt Hbf	an	12.15	18.45

Spittal – Millstatt – Bad Kleinkirchheim – St. Oswald

an Samstagen, Sonn- und Feiertagen bis 26. 10. 2009

	tägl.	Sa	tägl.		Sa	Sa	So F
Spittal – Millst. Bf	6.45	8.15	9.55	St. Oswald Brunn.	15.00	17.00	17.00
Millstatt	7.05	8.35	10.15	Bad Kleinkirchh. PA	15.10	17.09	17.09
Bad Kleinkirchh. PA	7.40	9.10	10.55	Millstatt	16.40	17.50	18.55
St. Oswald Brunn.	8.00	9.40	11.15	Spittal – Millst. Bf	17.00	18.10	19.15

Sa = an Samstagen (nicht am 15. 8.)

So F = an Sonn- und Feiertagen

Wir freuen uns, dass wir Sie im schönsten Wanderparadies Kärntens begrüßen dürfen. Dieser Wanderführer soll Ihnen helfen, die einzigartige Landschaft der Nockberge bequem und vor allem sicher kennenzulernen. Die angeführten Wanderrouten sind mit dem Sommerbus Nockberge und der Brunnachalbahn abgestimmt und lassen sich zu einem autofreien Wandererlebnis kombinieren.

Die Kärntner Nockberge mit dem Nationalpark Nockberge zählen zu den interessantesten Mittelgebirgsformationen Europas und bilden in ihrer geomorphologischen Ausprägung einen einzigartigen Landschaftsteil im gesamten Alpenraum. Diese besonderen Verhältnisse bewirken eine vielfältige Pflanzenwelt, diese wiederum hat eine artenreiche Tierwelt zur Folge.

Langalmatal – Almexpress Fa. Bacher

Döbriach – Radenthein – Kaning – Erlacherhaus

Montag und Donnerstag 22. 6. bis 5. 10. 2009 www.bacher-reisen.at

Spittal – M. Bf (Postbus)	ab	8.15	Erlacherhaus	ab	16.15
Döbriach See	ab	9.00	Radenthein Postamt	an	16.50
Radenthein Postamt	ab	9.10	Döbriach See	an	17.00
Erlacherhaus	an	9.45	Spittal – M. Bf (Postbus)	an	18.10

In Radenthein bestehen auch Postbusanschlüsse von / nach Richtung Villach, Bad Kleinkirchheim und St. Oswald.

Übergangswanderungen mit Bushin- und Rückfahrt

Montag und Donnerstag: Erlacherhaus – St. Oswald oder umgekehrt
Montag und Donnerstag (13. 7.–10. 9.): Erlacherhaus – Grundalm/ Nockalmstraße oder umgekehrt.

Info: www.nockalmstrasse.at • www.turracherhoehe.at • www.oebb.at
www.taalerbus.at • www.nationalparknockberge.at
www.badkleinkirchheim.at • www.postbus.at/Kaernten

Nationalparkverwaltung Nockberge, 9565 Ebene Reichenau, Tel. 04275/665
Land Kärnten – Nockalmstraße, Gf. Großglockner Hochalpenstraßen AG,
Rainerstraße 2, 5020 Salzburg, Tel. 0662/873673-0



Sommerbus NOCKBERGE 2009

Autofreier Wandergenuss im Nationalpark Nockberge

Der Sommerbus Nockberge verkehrt vom 13. 7. bis 11. 9. 2009 Montag bis Freitag zwischen Dr. Mehrl-Hütte, Kremsbrücke und Ebene Reichenau, nach St. Oswald, zum Falkertsee und zur Turracher Höhe. Der Bus kann an jeder gewünschten Stelle an der Nockalmstraße zum Aus- bzw. Einsteigen angehalten werden. Postbusanschlüsse bestehen aus Richtung Klagenfurt – Feldkirchen, Gmünd, Malta, Katschberg, Rennweg, Villach, Spittal – Bad Kleinkirchheim und Tamsweg/ St. Michael. Die Zubringerbusse aus diesen fünf Richtungen sind in eigenen Tabellen dargestellt. Am Wochenende wird ein Teil der Ziele angeboten. Anmeldung von Gruppen am Vortag (für Montag am Freitag) bis 15.30 Uhr erbeten: Tel. 0463/54340.

Die Tageskarte Sommerbus Nockberge gibt es in drei Varianten: Nockberge allein (Erwachsener 9, Kind 4,50, Familie 14 Euro); mit An- und Rückreise Lungau (Erwachsener 11, Kind 6, Familie 17 Euro); mit An- und Rückreise mit Postbus Kärnten (Erwachsener 17, Kind 9, Familie 26 Euro). Nicht gültig im Langalmatal. Mit KärntenCard ist die Karte „Nockberge allein“ ermäßigt.

© GROHAG, 2009 in Zusammenarbeit mit VCC



Info-Tel.: 0810 222 333
POSTBUS
Ein Unternehmen der ÖBB